

Presseinformation

27. April 2015

Oeynhausen: Fahrbahn des Kreisverkehrs B 210/L 157 wird saniert **Land NÖ investiert rund 290.000 Euro**

Mit einem Kostenaufwand von rund 290.000 Euro wird die Fahrbahn des Kreisverkehrs an der Kreuzung der Landesstraße B 210 mit der L 157 bei Oeynhausen in der Stadtgemeinde Traiskirchen (Bezirk Baden) saniert. Dieses Projekt ist erforderlich, da die Fahrbahn auf Grund der aufgetretenen Schäden zuletzt nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard entsprach. Dabei wird der Fahrbahnbelag des Kreisverkehrs abgefräst, die bituminöse Tragschicht erneuert und ein neuer Straßenbelag aufgebracht. Der Kreisverkehr wird mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 12.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert. Die Bauarbeiten beginnen am heutigen Montag und werden in zwei Phasen ausgeführt.

Zuerst wird der südliche Halbkreis des Kreisverkehrs gesperrt, die Umleitung erfolgt über Oberwaltersdorf und die B 210. Im Anschluss erfolgt eine Sperre des nördlichen Halbkreises der Kreisverkehrsanlage, die Umleitung erfolgt über die Landesstraße B 210 und dann die B 17 in Richtung Traiskirchen. Während der Sperren wird der Verkehr ampelgesteuert durch die jeweils nicht gesperrte Hälfte des Kreisverkehrs geführt. Vor allem die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer aus dem Raum Oberwaltersdorf bzw. Ebreichsdorf sollten bei ihren Fahrten Richtung Wien eine Ausweichroute über die A 3 oder über Trumau wählen. Die Arbeiten werden von der Firma Teerag-Asdag aus Pfaffstätten in einer Bauzeit von rund zwei Wochen durchgeführt. Die Gesamtbaukosten werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.